

Technologie-Highlights zur AMB

Zwischen dem 10. und 14. September 2024 können Sie 15 Mitglieder des Manufacturing Innovations Network (MIN) auf der AMB in Stuttgart treffen. Nehmen Sie sich die Zeit für einen Innovationsrundgang durch die Messehallen und informieren Sie sich über neueste Technologien und Innovationen der Metallbearbeitung.

Halle 1

Extramet (Stand 1115): Seit der Firmengründung im Jahr 1980 hat sich Extramet vom reinen Hersteller zu einem breit diversifizierten und international tätigen Unternehmen entwickelt, das auf Innovation, Präzision und Hochtechnologie setzt. Kunden und Partnern werden heute nebst einem umfassenden Lieferprogramm vor allem maßgeschneiderte Lösungen aus Hartmetall für ihre individuellen Bedürfnisse geboten.

Kennametal (Stand 1E21): Seit über 80 Jahren ist Kennametal Inc. ein führendes globales Technologieunternehmen, das seinen Kunden durch Materialwissenschaft, verschleißfeste Produkte und Werkzeuglösungen zu höchster Produktivität verhilft. Kunden aus dem Bereich der Luft- und Raumfahrt und Verteidigung, dem Straßen- und Bergbau, der Energietechnik, des allgemeinen Maschinenbaus und Transportwesens wenden sich an Kennametal, um mit Präzision und Effizienz produzieren zu können.

BILZ (Stand 1G10, im Stand der Fa. Bohlerit): Bilz Werkzeugspannsysteme zum Spannen von Zerspanungswerkzeugen werden weltweit in einer Vielzahl von Anwendungsbereichen und auf nahezu jedem Maschinentyp eingesetzt. Ihren Erfolg verdanken sie ihrer konsequenten Neu- und Weiterentwicklung. Mit seinen Töchtern in England, Frankreich, Indien und den USA ist BILZ weltweit führender Hersteller von Spannwerkzeugen für die Bereiche Gewindeschneid- und Höchstleistungswerkzeuge, sowie seit über 90 Jahren zuverlässiger Innovationspartner der Automobilindustrie und Werkzeugmaschinenbranche. Neben höchstem Qualitätsstandard in der Fertigung legt Bilz größten Wert auf intensive Anwendungsberatung und Kundenbetreuung. Werkzeuge werden vielfach nach Anforderungen der Kunden individuell konzipiert.

Halle 2

Siemens (Stand 2B10): Unter dem Motto „Accelerate Transformation for a Sustainable Tomorrow“ zeigt Siemens auf der AMB 2024, wie Unternehmen der Werkzeugmaschinenindustrie Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit meistern können (s. S. 18)

CGTech (Stand 2B24): CGTech mit Hauptsitz in Irvine, Kalifornien (USA) ist Marktführer in der Softwaretechnologie für CNC-Maschinsimulationen, -prüfung und -optimierung. Seit der Gründung im Jahre 1988 hat sich das innovative Softwareprodukt VERICUT zum Industriestandard in zahlreichen Branchen wie Luft & Raumfahrt- und Automobilindustrie, Formenbau oder Medizin entwickelt. CGTech ist heute mit Geschäftsstellen weltweit vertreten. (s. S. 26)

Halle 3

ARNO Werkzeuge (Stand 3C10): Das 1941 gegründete Unternehmen ARNO Werkzeuge ist ein innovativer Werkzeughersteller, der in dritter und vierter Generation von den Eigentümern geführt wird. Mit großer Fertigungstiefe, eigener Entwicklungskompetenz und globalen Vertriebsstrukturen entstehen hochmoderne und leistungsfähige Werkzeuge, die weltweit für die produktive Zerspanung beim Kurz- oder Langdrehen, Stechen, Drehen, Bohren oder Fräsen eingesetzt werden. Ein Spezialgebiet sind geschliffene, hochpositive Wendeschneidplatten für anspruchsvolle Fertigungsaufgaben, bei denen ARNO die weltweit größte Programmvierfalt anbietet. In Zusammenarbeit mit Kunden und unter Berücksichtigung ihrer Anforderungen entstehen immer wieder individuelle Werkzeuglösungen, die später zu hochgeschätzten Standards werden.



LMT Tools (Stand 3E54): LMT Tools ist einer der führenden Experten für die Entwicklung und Produktion von Präzisionswerkzeugen. Das Unternehmen sorgt mit seinem Einsatz für Präzision dafür, dass seine Kunden in der Industrie an der entscheidenden Schnittstelle zwischen Maschine und Werkstück überlegene Qualität zum Einsatz bringen. Dabei bedient das Unternehmen die Produktschwerpunkte Fräsen & Gewinden, Rollsysteme, Verzahnen und Advanced Tools. Werkzeuglösungen zur Bearbeitung von hochfesten Stahlwerkstoffen bis hin zu Verbund- und Kunststoffwerkstoffen werden entwickelt, sodass zuverlässig und schnell leistungsstarke Lösungen für den allgemeinen Maschinenbau, Automotive, Luftfahrt und Windenergie bereitgestellt werden können.

Halle 7

Artis Marposs (Stand 7B22): Das Unternehmen bietet Messgeräte für mechanische Komponenten in allen Phasen des Produktions- und Montageprozesses, Überwachungslösungen für Werkzeugmaschinen sowie Montage-, Inspektions- und Prüflösungen für Produktionslinien. Alle Mess- und Prüfergebnisse können digital verarbeitet und archiviert und durch ganzheitliche Softwarelösungen einfach und leicht verständlich analysiert, visualisiert und nachverfolgt werden. MARPOSS ist globaler Partner für die Automobilindustrie, Energie, Luft- und Raumfahrt, Biomedizin, Haushaltsgeräte und Glasindustrie.



Makino GmbH (Stand 7B11): Unter dem Motto "Steigern Sie Ihre Produktion" präsentiert Makino auf der AMB 2024 die neuesten Entwicklungen in der Fertigungstechnik. Als führender Technologie- und Serviceanbieter in der Werkzeugmaschinenindustrie zeigt Makino innovative Lösungen für die Teilefertigung sowie den Werkzeug- und Formenbau. Besucher können sich auf Highlights in der Horizontal- und Vertikalbearbeitung freuen, auch Erodiermaschinen werden vorgeführt.

Starrag (Stand 7B51): Starrag ist ein technologisch weltweit führender Hersteller von Präzisions-Werkzeugmaschinen zum Fräsen, Drehen, Bohren und Schleifen von Werkstücken aus Metall, Verbundwerkstoffen und Keramik. Zu unseren Kunden zählen die führenden Unternehmen in den Abnehmerindustrien Aerospace, Energy, Industrial, Micromechanics und Transportation. Starrags Portfolio an Werkzeugmaschinen in Kombination mit weitreichenden Technologie- und Servicedienstleistungen ermöglicht den Kunden substanzielle Qualitäts- und Produktivitätsfortschritte.

Halle 8

Blaser Swisslube (Stand 8D10): Blaser Swisslube steht seit 1936 für Schmierstofflösungen mit messbarem Mehrwert, die schonend für Mensch und Umwelt sind. Das Schweizer Familienunternehmen entwickelt, produziert und verkauft eine umfassende Palette an Kühlschmierstoffen von höchster Qualität, Leistung und Verlässlichkeit für die unterschiedlichsten Industrien. Mit einem Team von Anwendungsexperten, maßgeschneiderten Dienstleistungen und erstklassigen Produkten hilft Blaser Swisslube seinen Kunden, das Potenzial ihrer Maschinen und Werkzeuge vollständig auszuschöpfen und den Kühlschmierstoff in einen zentralen Erfolgsfaktor zu verwandeln.

QualiChem (Stand 8E53): Im Jahr 2004 als kleine Chemiefabrik für Spezialprodukte gegründet, ist QualiChem seitdem zu einem global agierenden Produzenten für technische Flüssigkeiten und Schmierstoffen, Reinigungsflüssigkeiten und Rostschutz aufgestiegen.

Halle 10

DMG MORI (Stand 10D1, 10D2, 10D3, 10D4, 10D10): DMG MORI ist ein weltweit führender Hersteller von Werkzeugmaschinen und treibt die ganzheitliche Prozessintegration auf der Basis von Technologieintegration, Automation und Digitalisierung für mehr Nachhaltigkeit voran. Hochpräzise Werkzeugmaschinen und nachhaltige Technologien stehen am Anfang weltweiter Wertschöpfungsketten. Ganzheitliche Automatisierungs- und durchgängige Digitalisierungslösungen erweitern das Kerngeschäft mit Dreh- und Fräsmaschinen, Advanced Technologies und Additive Manufacturing. Die Technologie-Exzellenz wird in den Leitbranchen Aerospace, Automotive, Die & Mold sowie Medical und Semiconductor gebündelt.

ELHA/Cognibotics (Stand 10B63): ELHA-MASCHINENBAU Liemke KG ist spezialisiert auf Zerspanungstechnik und Maschinenkonstruktion. Das Fertigungsmodul FM 3+X optimiert Span-zu-Span-Zeiten durch eine effiziente Werkzeuganordnung im Arbeitsraum und bietet maximale Produktivität und Flexibilität. ELHA entwickelt und baut Sondermaschinen wie VTM, RTX, SMX und SPX, meist Unikatmaschinen, die speziell auf Kundenanforderungen zugeschnitten sind und größtenteils große Werkstücke fertigen. Das Parallelkinematik-Modul (PKM) bietet im Vergleich zu herkömmlichen Roboterarm-Manipulatoren höhere Genauigkeit und Steifigkeit bei gleichzeitiger Flexibilität. Es schließt die Lücke zwischen

Werkzeugmaschinen und Armrobotern und ermöglicht Integration in bestehende oder neue Produktionslinien mit großem Arbeitsbereich und hoher Geschwindigkeit.

Eingang Ost

ISBE (Stand EO141): Die im Jahr 1997 gegründete ISBE GmbH mit Sitz in Stuttgart entwickelt Softwarelösungen für die Herstellung von Zerspanungswerkzeugen. Dabei steht die Digitalisierung des Fertigungsprozesses, ausgehend vom Werkzeugdesign über die Herstellung der Werkzeuge bis zur Qualitätssicherung, im Mittelpunkt. Beratungsdienstleistungen zur Unterstützung der Digitalisierung der Wertschöpfungskette bei Werkzeugherstellern runden das Leistungsangebot der ISBE GmbH ab. Die neuesten Features des TD Sketcher, ein leistungsfähiges Softwaretool für die Herstellung von Präzisionswerkzeugen, werden am Stand vorgeführt. (Seite 25)



Einladung

MANUFACTURING INNOVATIONS NETWORK

Netzwerktreffen
am Mittwoch,
den 11.09.2024 ab 18.00 Uhr
auf der AMB, Stand 7B11
(Fa. Makino)

Anmeldungen dazu bitte an
info@manufacturing-innovations.de